

BLOCK WAR

08.09.17

Rüstungsindustrie friedlich stören

block-war.blogspot.de

gewaltfrei
gemeinsam

29. 07. Aktionstraining
07. 09. Vorabendtreffen
08. 09. AKTION

DIE AKTION: RÜSTUNGSINDUSTRIE FRIEDLICH STÖREN

Jede Menge Menschen werden am Freitag, 08.09.2017 die Tore des Panzerbauers „Krauss-Maffei Wegmann“ blockieren. Lebendige Körper stören gewaltfrei den täglich-tödlichen Betrieb der Rüstungsmaschinerie – ab 13 Uhr in der Wolfhager Straße 28-38.

Die **documenta14** macht auf das Leid durch Waffengewalt aufmerksam. Wenige Meter daneben produziert die Kasseler Rüstungsindustrie stillschweigend Kriegswaffen in Serie und verkauft sie in die ganze Welt. Krauss-Maffei Wegman, Rheinmetall und Project-System & Management sind in Kassel ansässige Firmen. Panzer aus Kassel wurden in Syrien von der Terrormiliz IS erbeutet und rasten beim Putschversuch in der Türkei in Demonstrationen. In der Türkei will Rheinmetall gleich eine ganze Panzerfabrik bauen. Wir nehmen es nicht länger tatenlos hin, dass Panzer aus unserer Stadt rollen und Menschen vieler Länder bedrohen, verletzen und töten! Fluchtursachen abschaffen beginnt vor der eigenen Haustür.

Mit unserer Aktion zivilen Ungehorsams widersetzen wir uns der skrupellosen Profitgier der Rüstungskonzerne und den verantwortungslosen Exportgenehmigungen der Bundesregierung. Kommt am 08.09. mit, seid ungehorsam und lasst uns gemeinsam ein unübersehbares Signal aus Kassel senden - Für Abrüstung und Frieden!

29. 07. 12 bis 18 Uhr	Aktionstraining im Nordstadtpark <i>Infos unter block-war.blogspot.de</i>
07. 09. 19 Uhr	Vorabendtreffen im Infoladen, Holländische Str. 88
08. 09. 12:45 Uhr (!)	Sammelpunkt vor dem Glaskasten Holländischer Platz / Kurt-Wolters-Str. 3

DIE FORDERUNGEN:

- **Waffen- und Munitionsexporte per Gesetz verbieten**
- **Rüstungsindustrie auf zivile Produktion umstellen (Konversion)**
- **2% aller Staatsausgaben für zivile Konfliktbearbeitung statt 2% für den Verteidigungshaushalt**